



Tröödi: Mit alten Schläuchen und nicht ganz so alten Uniformen sind Kameraden der Feuerwehr beim historischen Festumzug in Wollin vertreten.

FOTOS: MORITZ JACOB

Wollin feiert unrrunden Geburtstag

Besser ein Jahr später als nie: Gemeinde holt 650. Jubiläum mit großem Festumzug nach

Von Moritz Jacobi

Wollin. „Das ist ein Dachs. Und das ist ein Waschbär!“ Begeistert fühlen die Kinder die Felle von Tieren, die in der Markt heimisch sind. Am mobilen Lernort Natur des Landesjagdverbands vermitteln Thea und Dirk Stranz den kleinen und großen Besuchern anschaulich die Besonderheiten von Pflanzen und Tieren der Markt. Das Vater-Tochter-Gespann trägt auf diese Weise zu den Feierlichkeiten des runden Dorfgeburtstags bei.

Hunderte Besucher strömen am Wochenende zu den Feierlichkeiten anlässlich des 650. Jubiläums des Dorfes Wollin, das 1372 erstmals in einer Urkunde des Markgrafen Otto V. erwähnt wurde. Zwischen der Kita Spatzennest und dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr haben rund 50 Helferinnen und Helfer ein kleines Festareal mit Hüpfburg, Bühne, Festzelt und Gastronomie aufgebaut.

„An Organisation und Aufbau beteiligt sind der Jugendklub, die Feuerwehr und der Sportverein“, sagt Ortswehrführer Dirk Siedow. „Am Programm außerdem die Kita und die Grundschule.“ Ein Spanferkel hat der Schweinezuchtbetrieb Daniels Farms gespendet, und die Preise für das Kegel-Event und die Tombola haben der Autoteile- und Landtechnik-Händler Schulz und die örtliche Jägerschaft gestiftet.

Der Reiterhof Groß Briesen hat zwei Ponys für das Fest abgestellt, das Amt Ziesar eine große Hüpfburg. Ein buchstäblicher Höhe-



Im „historischen Klassenzimmer“ aus dem Jahr 1950 fand während des Festumzugs sogar rollender Unterricht statt.



MZ mit Sozjus: Liebevoll gepflegt und herausgeputzt für den historischen Festumzug zur 651-Jahr-Feier in Wollin.

punkt: Die von der Firma Schielicke Bau aus Beelitz bereitgestellte Arbeitsbühne, auf der Wolliner ohne Höhenangst ihr Dorf einmal 43 Meter über dem Boden betrachten dürfen. Die Burgmusikanten aus

Ziesar geben ihr Repertoire zum Besten, später am Abend spielt die Band Ragged Glee. Für den Feuerwehrnachwuchs finden Wettkämpfe statt, die schnellsten Löschangriffe werden



Wollins Bürgermeister Jens Haase (r.) und Stellvertreter Siegfried Sehl (l.) ben es sich an der Pole-Position des Festumzugs gemächlich gemacht.

„Wir hatten im vergangenen Jahr einfach noch keine Planungssicherheit wegen der Corona-Beschränkungen.“

Jens Haase
Bürgermeister

mit Pokalen gewürdigt. Überhaupt geben sich die Brandbekämpfer zum Fest ein Stelldichein. Unter anderem sind Vertreter aus Gräben, Steinberg, Ziesar, Hohenlobbese, Köpenitz, Plaue, Götlin, Wenzlow

und Dretzen zugegen und unterstützen das Fest. Das eigentliche Highlight ist doch der historische Festumzug durch das Dorf, den zahlreiche Gruppen mit Oldtimer-Traktoren und Kostümen bestreiten. V Waschweib mit Haube über Feuerwehrleute mit Helmen von anno zu anno bis hin zu den Jungpionieren mit rotem Halstuch am rollenden Klassenzimmer wird den Zuschauern der Parade thematisch viel geboten.

Weil der runde Geburtstag bereits im vergangenen Jahr gefeiert werden sollte und dann jedoch verschoben wurde, wird das Jubiläum kurzerhand zum 650. Geburtstag. „Wir hatten im vergangenen Jahr einfach noch keine Planungssicherheit wegen der Corona-Beschränkungen“, erklärt Bürgermeister Jens Haase. „Das Ausfallrisiko war uns zu hoch.“